

Gesetzliche Grundlagen

Über die Kanäle der Neuen Medien werden oft unüberlegt Äusserungen gemacht, die strafrechtliche Folgen haben könnten.

Hätten Sie dies gewusst?

Versuchen Sie folgende Beispiele einzuordnen.

	Strafbar?	
	Ja	Nein
1. „Hey, deine neue Hose ist absolut uncool!“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. „Du Wixer, lass deine Hände von meiner Freundin!“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. „Ich habe über „Ricardo“ mein Handy verkauft. Warum die die Ware schicken, wenn ich doch das Geld habe.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. „Wenn du mich nicht in Ruhe lässt, schlage ich dich zusammen!“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. „Ich habe eine tolle Freundin. Die besten Bilder von ihr stelle ich ohne ihr Wissen ins Internet.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. „Hallo Süsse, zieh doch vor der Webcam deinen Pulli und deine Hose aus.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. „Ihhh, hast du die Neue gesehen, die mit den roten Haaren!“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. „Ich habe gehört, dass der Neue bereits einmal einen Ladendiebstahl begangen hat!“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. „Du hast schöne Brüste. Liefere mir CHF 200.00 ab, sonst veröffentliche ich die Nacktbilder im Internet.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. „Ich finde, deine neue Brille passt überhaupt nicht zu dir.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

1 = nein, 2 = ja (Beschimpfung), 3 = ja (Betrug), 4 = ja (Drohung), 5 = ja (Persönlichkeitsrecht), 6 = ja (Sexuelle Handlungen mit Kindern), 7 = nein, 8 = ja (Verleumdung), 9 = ja (Erpressung), 10 = nein.

Antworten